

Niederschrift
über die Bürgerversammlung am 27.10.2024
im Gemeindezentrum in Kirchdorf i. Wald

Um 11.00 Uhr eröffnete 1. Bürgermeister Alois Wildfeuer die Bürgerversammlung und begrüßte die 72 Anwesenden (davon 71 Gemeindebürger) sehr herzlich.

Der Vorsitzende stellte zu Beginn der Bürgerversammlung die eingereichten Fragen bzw. Anträge von Herrn Manfred Sigl (Anlage 1) und Herrn Ludwig Kufner (Anlage 2) vor. Er erklärte, dass er all die darin aufgelisteten Fragen während seines Rückblickes behandeln werde. Sollten nachher noch Fragen sein, können diese im Anschluss gestellt werden.

Mit einer PowerPoint-Präsentation wurden die im letzten Jahr durchgeführten Maßnahmen erläutert und über die anstehenden Maßnahmen informiert. Hierbei wurden die Fragen, die im Vorfeld von Herrn Manfred Sigl und Herrn Ludwig Kufner eingereicht wurden, beantwortet.

Die dabei angesprochenen Themenbereiche wurden anhand einer PowerPoint-Präsentation vorgestellt.

Bei seinem Vortrag ging Herr Bürgermeister Wildfeuer vor allem auf das neue Gemeindezentrum inkl. Kosten und Förderung, den Kernwegausbau Grünbichl-Schlag, den Schuldenstand der Gemeinde sowie den Umbau der Schule bzw. des Kindergartens ein. Bzgl. der Kläranlage erläuterte der 1. Bürgermeister, dass es bis dato noch keine Entscheidung vom Gericht gab.

Es gab noch folgende Wortmeldungen:

Ein/e Gemeindebürger/in fragte, ob zukünftig die Bürgerversammlung wieder um 10.00 Uhr beginnen könnte. Der Vorsitzende sagte, dass dies kein Problem sei.

Ein/e Gemeindebürger/in fragte nach, ob der geplante Glasfaseranschluss kostenfrei sei. Der Bürgermeister erklärte, dass die Grabungs- und Leitungskosten inkl. Hausanschluss von der Gemeinde übernommen werden.

Ein/e Gemeindebürger/in wollte wissen, warum die Entscheidung des Gemeinderates über die Fortbildung eines Bediensteten nicht Gmoabladl veröffentlicht wurde. Der Vorsitzende erklärte, dass nichtöffentliche Personalentscheidungen im Gmoabladl grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Diese/r Gemeindebürger/in wollte zudem wissen, warum die CSU geschlossen dagegen gestimmt hat. Hier schritt der Vorsitzende ein, da nichtöffentliche Entscheidungen der Geheimhaltung unterliegen.

Ein/e Gemeindegänger/in wies darauf hin, dass der Wasserschieber in der Unteren Schwemmbichlstr. immer weiter absinkt. Der 1. Bürgermeister sicherte zu, dass dies der Wasserwart überprüft.

Der Bürgermeister stellte fest, dass sowohl die Fragen die vorab eingereicht wurden als auch die, die während der Bürgerversammlung gestellt wurden, beantwortet werden konnten.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gab, wurde die Bürgerversammlung um 12.30 Uhr geschlossen.

Kirchdorf i. Wald, den 29.10.2024



.....
Wildfeuer
1. Bürgermeister



.....
Schink
Protokollführer